

GRÜßWORT BÜRGERMEISTER

„Horch, was kommt von draußen rein?“

Hollahi, hollaho.

wird wohl mein Feinsliebchen sein. Hollahi, hollaho

Geht vorbei und schaut nicht rein, ...“



verstehen Sie vielleicht, was das mit Fasching zu tun hat? Nein? Ich auch nicht. Der HCV hat in diesem Jahr als Motto **„Horch, was kommt von draußen rein?“**. Und die erste Strophe eines bekannten Volksliedes aus der badischen Pfalz und Schwaben beginnt damit. Eigenartig, nicht wahr?

Was werden uns diese Worte wohl in diesem Jahr in den Kuppelsaal der Gaststätte „Haßfurter“ in Wallrabs zum Fasching hereinholen? So von draußen, meine ich: Volksmusikabende? Blasmusik mit Budvarka? Carmen Nebel?...

Oder meinen die Hildburghäuser Narren gar am Ende etwas ganz anderes? Hm, was kann denn noch so von draußen reinkommen? Politiker! Stadträte! Ortsbürgermeister! Bettler! Versicherungsvertreter! Teppichhändler! Zeugen Jehovas!... Ja, was denn nun???

Doch was ganz anderes? Waaas, die Türken? Nein, die sind doch noch nicht dran. Dabei machen die soooo leckere Döner. Aber das EU-Parlament hat gesagt, die Türken müssen noch warten. Jetzt wird erst einmal verhandelt.

Aber jetzt fällt mir ein, was der HCV meint. Na, klar! Es geht um die EU. Ja ja. Jetzt habe ich mir aber mein Gehirn zermartert. Und dabei ist es doch soooo einfach. Der HCV kann nur die EU-Osterweiterung, die Länder, die da hereinkommen meinen. Andere Länder. Andere Menschen. Anderes – Neues – eben. Osterweiterung nennen es die großen Politiker glaube ich. Klar, Malta liegt doch im Süden. Oder!? Denn die anderen sind schon im Osten: Estland, Lettland, Litauen, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern. Hm, Zypern – liegt das nicht auch im Süden??? Ist das nicht auch zweigeteilt – so wie Deutschland es vor einigen Jahren auch mal war??? Ost- oder West-, Süd- oder Nordzypern. Ach, ist ja auch egal. Das meinen Sie bestimmt. Sie feiern in diesem Jahr die Erweiterung der Europäischen Union, die Einigung Europas, 60 Jahre nach Beendigung des zweiten Weltkrieges eint sich Europa. Hoffentlich endlich!

Aber zum Fasching kommen dann vielleicht hochoffizielle Reden, Festakte, Empfänge, hm. Oder?

Gibt es diesmal einen polnischen, tschechischen, zyprischen ... Abend. Also, ich wäre für den tschechischen. Da fallen mir doch gleich Bier und Knödel mit Gulasch ein. Aber – bitte, bitte, bitte – keine tschechische Blasmusik!

Nein, Sorgen mache ich mir keine. Na, wegen der Blasmusik. Der HCV wird trotz der ganzen Erweiterungen Fasching feiern. Er wird wohl auch mal wieder nur ein Motto für diesen gesucht haben. Und dann war da plötzlich eins. Aber warum tut der HCV mir das immer an, dass ich mir wochen-, tage-, stundenlang den Kopf zermartern muss... Können Ihr Narren nicht mal was Einfaches nehmen – so wie

„Hildburghäuser Carneval, ja, da geht was los. Hildburghäuser Carneval, Stimmung ganz famos. ...“

Das wäre dann nicht nur ein Klasse Motto, ohne diese verflixte Hintergründigkeit, sondern obendrein eine super Vermarktung des Karnevalschlagers. Aber warum einfach, wenn es auch kompliziert und mit zerbrochenen Köpfen geht! Ich bin ja der Narr, der sich das Gehirn zermartert.

In diesem Sinne – rein von draußen ins Vergnügen

Hibu Helau

Steffen Harzer
Bürgermeister

